

3. Bericht 01.09.2005 bis 04.09.2005

Pünktlich auf die Minute kamen wir am Donnerstagabend um 16.30 in Kirkkonummi (ca. 30 km



westlich von Helsinki) bei Harald, einem ehemaligen Studienkollegen, an und wurden auf das herzlichste von Harry und seiner Frau Sirkku und Sohn Kristian empfangen. Wir konnten nun auch endlich



das von ihm selbstgebraute und von uns lang lang ersehnte Weißbier genießen. (Ein Bayer in Finnland hat's halt schwer)

Am Freitag, Harry hatte sich extra für uns freigenommen (Sirkku musste leider arbeiten), fuhren wir mit Ihm und Kristian nach Helsinki.



Wir besuchten die Markthalle, den Marktplatz, die orthodoxe Kirche und machten einen gemütlichen Bummel durch die



Stadtmitte mit anschließender Stadtrundfahrt. Udo konnte dem Fischangebot am Markt nicht widerstehen und so gab es am Abend gegrillten Lachs. Carlos aus Malta, ein Freund des Hauses, kam auch auf einen Sprung vorbei.



Samstagvormittag, nach dem Frühstück auf der sonnigen Terrasse, machten wir uns schweren Herzens über den zweiten Bericht unserer Homepage her. Am Nachmittag konnte uns aber nichts mehr halten und ab in den Wald zum Pilzesuchen und Preiselbeerpflücken. Wir haben ein paar Gläser gute Marmelade als Mitbringsel dabei. Abends war großes Siedlungsfest mit Büffet, quer durch die finnische und internationale Küche.

Auch am Sonntag, unserem letzten Tag, hatten wir für diese Jahreszeit wieder wunderschönes Wetter. Bis jetzt wurden wir wettermäßig hier im Norden sehr verwöhnt, geregnet hat es nur dreimal in der Nacht und die Temperaturen waren immer knapp um die 20°C.

Harry und Sirkku machten mit uns am Vormittag einen Ausflug nach Purkkala zu den Schären. Nachmittags bereiteten wir uns dann auf die Weiterfahrt am Montagmorgen nach Helsinki vor.

Am letzten Abend war nochmals grillen angesagt, das gute Wetter mussten wir ausnutzen. Schweren Herzens verabschiedeten wir uns von Harry, Sirkku, Kristian und Sophia. Wir verbrachten vier wunderschöne Tage in ihrem Heim, reduzierten Harry's Weißbiervorrat (hat uns bei den Semestertreffen nicht umsonst die Nase langgemacht) und genossen Sirkkus und Harrys Gastfreundschaft in vollen Zügen.

Wir möchten uns bei den beiden nochmals auf diesem Weg recht herzlich bedanken, auch für das wunderschöne Fotobuch über die Natur- und Tierwelt Finnlands zu unserem Abschied.



Offizielles Abschiedsfoto

Am 04.09.2005 fuhren wir um 6.00 Uhr morgens nach Helsinki, dann mit der Fähre 3,5 Stunden nach Tallinn (Estland).

Weiteres im vierten Bericht.